

DER VITAKO VORSTAND

► Die Vorstandsmitglieder spiegeln die Struktur der kommunalen IT-Dienstleister. Sie bringen die Perspektiven von größeren Unternehmen mit bis zu 5.000 Angestellten ebenso ein wie die Interessen von kleineren IT-Dienstleistern mit unter 100 Digitalisierungsexpertinnen und -experten.

William Schmitt
Vorstandsvorsitzender
Komm.ONE

Lars Hoppmann
Geschäftsführender
Vorstand
VITAKO

Matthias Drexelius
Stellvertretender
Vorsitzender
ekom21 – KRZG Hessen

Dr. Johann Bizer
Vorstand
Dataport AöR

Kerstin Pliquett
Vorständin
Zweckverband KDN

Rudolf Schleyer
Vorstand
Anstalt für Kommunale
Datenverarbeitung
in Bayern AKDB



Die Anforderungen an die kommunalen IT-Dienstleister wachsen. Und das in Zeiten knapper öffentlicher Kassen. Umso wichtiger ist aus meiner Sicht die Rolle von VITAKO als strategische Partnerin für das politische Berlin und die kommunale Ebene.“

William Schmitt, Vorstandsvorsitzender von VITAKO

DIE VITAKO GESCHÄFTSSTELLE

► Wir arbeiten in Berlin Mitte. Für die kommunalen IT-Dienstleister, für gute Rahmenbedingungen und für leistungsfähige Verwaltungsprozesse.

Sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme!

ANSPRECHPARTNER:INNEN VITAKO



Lars Hoppmann
Geschäftsführender Vorstand
+49 30/2063 156 11
lars.hoppmann@vitako.de



Ariane Derks
Strategie und politische
Kommunikation
+49 30/2063 156 19
ariane.derks.ext@vitako.de



Aboli Lion
Kommunikation und Marketing
+49 30/2063156 14
aboli.lion@vitako.de

Besuchen Sie uns auch auf:

<https://www.linkedin.com/company/vitako/>

Herausgeber: VITAKO | Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister e.V.
Charlottenstraße 34 | 10117 Berlin | www.vitako.de
V.i.S.d.P: Lars Hoppmann
Stand: Sommer 2026

VITAKO

VITAKO Bundes-
Arbeitsgemeinschaft
der Kommunalen
IT-Dienstleister



WIR
DIGITALISIEREN
VERWALTUNG

VITAKO: STIMME DER KOMMUNALEN IT-DIENSTLEISTER

UNSERE LEISTUNG: WIR BIETEN GESELLSCHAFTLICHEN MEHRWERT

MITGLIED WERDEN: IHRE VORTEILE



► VITAKO ist die Bundes-Arbeitsgemeinschaft der Kommunalen IT-Dienstleister. Zu unseren Mitgliedern zählen knapp 60 Rechenzentren, sowie Software- und Serviceunternehmen in kommunaler Hand mit rund 20.000 Beschäftigten.

Insgesamt betreuen die VITAKO-Mitglieder rund 750.000 IT-Arbeitsplätze in mehr als 10.000 Kommunen und generieren ein jährliches Umsatzvolumen von knapp 3 Milliarden Euro. Die kommunalen IT-Dienstleister erfüllen damit wesentliche Funktionen für ihre Eigentümer – und treiben die Verwaltungsdigitalisierung voran.

VITAKO ist in allen Fragen kommunaler IT wichtige Ansprechpartnerin für Wirtschaft, Gesellschaft und Politik. Auch auf Landes- und Bundesebene sowie in Brüssel, wo wesentliche Rahmenbedingungen regelmäßig festgelegt werden. Wir bringen uns kontinuierlich in die politische Meinungsbildung ein und arbeiten in vorbereitenden Gremien sowie relevanten Arbeitskreisen mit.

Dabei konzentrieren wir uns auf eben jene Themen, die für die Digitalisierung der Kommunalverwaltungen von besonderer Relevanz sind. VITAKO ist die starke Stimme der kommunalen IT-Dienstleister – wir machen Verwaltungsdigitalisierung.

► Kommunale IT-Dienstleister erbringen erheblichen Mehrwert. Ihre Bedeutung kann in Zeiten knapper öffentlicher Haushalte und steigender Erwartungshaltung der Bevölkerung gar nicht hoch genug eingeschätzt werden.

Mehr digitale Souveränität

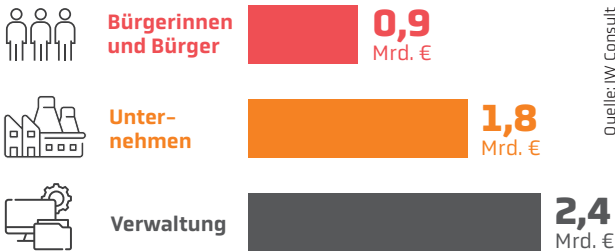
Die VITAKO-Mitglieder verfügen gegenüber internationalen Konzernen über ein absolutes Alleinstellungsmerkmal: Sie gehören zur öffentlichen Hand. Das heißt, dass die Daten der Bürgerinnen und Bürger – die vielfach hochsensibel sind – von kommunalen Unternehmen verwaltet werden. Durch die Bereitstellung souveräner IT-Infrastrukturen und Anwendungen leisten die VITAKO-Mitglieder zugleich einen wesentlichen Beitrag zur digitalen Souveränität der deutschen Verwaltung.

Demokratie stärken

Hinzu kommt die positive Wirkung auf unser demokratisches Gemeinwesen, denn: Digitale Verwaltung ist eine funktionierende Verwaltung, die die Bedürfnisse von Bürgerinnen und Bürgern in den Mittelpunkt stellt. Die entsprechende Wertschätzung steigert die Zustimmung zu unserem demokratischen Rechtsstaat.

Digitale Verwaltung spart Zeit und Geld

Automatisierte Verwaltungsprozesse sparen Ressourcen. Allein durch die digitalen Dienste der VITAKO-Mitglieder werden rund 5,1 Milliarden Euro pro Jahr eingespart.



► VITAKO bietet ihren Mitgliedern einen entscheidenden Wissensvorsprung – und die Möglichkeit, die Interessenvertretung der kommunalen IT-Dienstleister mitzugestalten.

In verschiedenen Arbeitsgruppen tauschen sich unsere Mitglieder kontinuierlich aus:

- **Facharbeitsgruppen:** eGovernment / Registermodernisierung / Datenökonomie-KI-Smart City / Kfz-Wesen / Software Asset Management / IT und Recht / IT-Sicherheit und Datenschutz / Blankenheimer Kreis / Netze und Systeme
- **Projektgruppen:** Bildung / Krisenszenarien / Nachhaltige Digitalisierung und Green IT / Managementsysteme
- **Anwendergruppen:** Loga / Infoma newsystem / Personenstandswesen / VOIS

Über die Mitarbeit bringen Sie sich beispielsweise bei Positionspapieren und White Papers ein. Sie werden Teil von VITAKO, die den IT-Planungsrat maßgeblich berät: Wir sind Mitglied im Standardisierungsboard, im Registerbeirat, in der Kooperationsgruppe Green IT sowie im FITKO-Kommunalgremium. VITAKO bringt Fachexpertise in gemeinsame Kooperationen mit den kommunalen Spitzenverbänden ein. Darüber hinaus können Sie auf unseren Empfängen, Fachkonferenzen sowie Messe- und Kongressbeteiligungen potenzielle Kunden, Partner und Politiker treffen.

